

**PRESSEINFORMATION****Erfrischende Sommerbilanz: Inlandsabsatz von natürlichem Mineralwasser aus Österreich steigt im Vorjahresvergleich um rund 8,4 %**

- **Nachhaltige Erholung der Absatzzahlen von natürlichem Mineralwasser aus Österreich setzt sich fort**
- **Steigerung der Gesamtabfüllmenge von 483,9 Mio. Liter auf 514,1 Mio. Liter im Jahresvergleich**
- **Absatzplus von 6 % bei natürlichem Mineralwasser mit Kohlensäure im Inland**

**Wien, 5. Oktober 2022** – Nach pandemiebedingter Auswirkung auf den Absatz von natürlichem Mineralwasser können die österreichischen Mineralwasserabfüller nach dem heurigen Sommer eine erfolgreiche Bilanz ziehen: die Absatzzahlen steigen kontinuierlich und nähern sich sukzessive dem Vorkrisenniveau an. Im Jahresvergleich zeigt sich deutlich, dass die Österreicherinnen und Österreicher wieder vermehrt zum reinen Naturprodukt aus heimischen Quellen greifen. Lag der Inlandsabsatz von Jänner bis August 2021 bei 457,6 Mio. Liter, betrug dieser von Jänner bis August 2022 bereits 496,0 Mio. Liter. Das entspricht einem Plus von rund 8,4 %. Der größte Zuwachs wurde im Mai verzeichnet. In diesem Monat haben die österreichischen Mineralwasserabfüller eine Steigerung des Inlandsabsatzes in Höhe von 29 % im Vergleich zum Vorjahr erzielt. Diese erfreuliche Entwicklung spiegelt sich auch im Gesamtabsatz wider: Von Jänner bis August 2021 wurden 483,9 Mio. Liter natürliches Mineralwasser aus Österreich abgefüllt, von Jänner bis August 2022 waren es bereits 514,1 Mio. Liter und damit eine Steigerung von rund 6,2 %.

„Nach den Sommermonaten kann eine erfreuliche Zwischenbilanz gezogen werden. Die Abfüllmengen steigen deutlich an, was wesentlich auf das Comeback der Gastronomie und von Veranstaltungen zurückgeführt werden kann. Hinzu kommt der hohe Stellenwert, den natürliches Mineralwasser aus heimischen Quellen bei den Österreicherinnen und Österreichern im Alltag genießt. Dabei darf es am liebsten ‚prickelnd‘ sein: Natürliches Mineralwasser mit Kohlensäure verzeichnet ein Absatzplus von 6 %“, erläutert Herbert Schlossnikl, Sprecher des Forum Natürliches Mineralwasser. „Die österreichischen Mineralwasserabfüller sind vom Kohlensäuremangel im Ausland nicht betroffen, Kohlensäure wird hauptsächlich aus natürlichen Quellen und Fermentation bezogen.“

Wurden bis einschließlich August 2021 im Inland noch 259,9 Mio. Liter des natürlichen Durstlöschers mit Kohlensäure abgefüllt, sind es im gleichen Zeitraum 2022 bereits 276,1 Mio. Liter (56 % Inlandsanteil). Vor allem in den heißen Sommermonaten erfreut sich das regionale Naturprodukt aus unterirdischen Quellen größter Beliebtheit. Dabei wird auch wieder häufiger zur Mehrwegflasche gegriffen – der Mehrweganteil kletterte bis August 2022 auf 18,3 % (August 2021: 17,3 %).

**Natürliches Mineralwasser – bewährte Reinheit und höchste Qualität**

„Natürliches Mineralwasser ist ein reiner Naturschatz, der die Österreicherinnen und Österreicher seit jeher erfrischt. Der natürliche Schutz der heimischen Vorkommen, die

ursprüngliche Reinheit und der sorgsame Umgang mit den heimischen Quellen durch die Mineralwasserunternehmen sichern nachhaltig höchste Qualität. Zudem ist natürliches Mineralwasser das einzige Lebensmittel, das nicht nur umfassenden Untersuchungen unterzogen wird, sondern für das auch eine amtliche Anerkennung durch das österreichische Gesundheitsministerium erforderlich ist“, betont Herbert Schlossnikl höchste Qualitätsansprüche.

Fernab der Oberfläche in den Tiefen der Erde finden sich geschützte Quellen, die der Ursprung von natürlichem Mineralwasser sind. Seinen individuellen Geschmack und die unverkennbare Zusammensetzung an natürlichen Inhaltsstoffen wie Spurenelementen, Kohlensäure und Mineralstoffen erhält es entsprechend der Boden- und Gesteinsschichten, die das Mineralwasser durchläuft. Das Naturprodukt wird von den heimischen Mineralwasserunternehmen direkt am Quellort abgefüllt.

Weiterführende Informationen und Statistiken finden Sie unter [forum-mineralwasser.at](http://forum-mineralwasser.at) und [oesterreich-isst-informiert.at/industrie/statistik-oesterreichs-mineralwassermarkt-in-zahlen/](http://oesterreich-isst-informiert.at/industrie/statistik-oesterreichs-mineralwassermarkt-in-zahlen/).

### Entwicklung des österreichischen Mineralwasser-Absatzes:

Jahr	Mineralwasserabsatz Inland Jänner bis August (Angaben in Mio. Liter)	Mineralwasserabsatz gesamt: Inland & Export Jänner bis August (Angaben in Mio. Liter)
2019	518,77	566,7
2020	455,88	483,85
2021	457,6	483,9
2022	496,0	514,1

Quelle: [www.forum-mineralwasser.at](http://www.forum-mineralwasser.at) & [www.oesterreich-isst-informiert.at/industrie/statistik-oesterreichs-mineralwassermarkt-in-zahlen/](http://www.oesterreich-isst-informiert.at/industrie/statistik-oesterreichs-mineralwassermarkt-in-zahlen/)

### Über das Forum Natürliches Mineralwasser

Aus heimischen Quellen, ursprünglich rein und hochqualitativ: Das ist Mineralwasser aus Österreich. Das Forum Natürliches Mineralwasser informiert seit mehr als 30 Jahren über diese wertvolle Ressource. Als Kommunikationsplattform vertreten wir die Positionen der Mineralwasserabfüller und berücksichtigen die Besonderheiten der einzelnen Quellen. Im Jahr 1987 gegründet, vereint das Forum heute die bedeutendsten Mineralwasserunternehmen Österreichs. Sie vertreiben folgende Marken: Alpquell, Astoria, Frankenmarkter, Gasteiner, Juvina, Lebensquell, Long Life, Minaris, Montes, Peterquelle, Preblauer, Römerquelle, SilberQuelle, Tiroler Quelle, Vitus-Quelle, Vöslauer und Waldquelle. Für mehr Informationen besuchen Sie bitte die Website [www.forum-mineralwasser.at](http://www.forum-mineralwasser.at).

**Presseinformationen:**

Forum Natürliches Mineralwasser

DI Herbert Schlossnikl

Tel: 02252 / 401-4101

E-Mail: [herbert.schlossnikl@forum-mineralwasser.at](mailto:herbert.schlossnikl@forum-mineralwasser.at)Ecker & Partner Öffentlichkeitsarbeit  
und Public Affairs GmbH

Alexandra Ebner, Bakk. phil.

Tel: 01 / 599 32-50

E-Mail: [a.ebner@eup.at](mailto:a.ebner@eup.at)